

Maiausflug der DLRG Hambergen

Spaß beim Baden und Grillen

VON ANDREAS HANUSCHEK

Hambergen. Es ist schon gute Tradition: Immer am 1. Mai holen die Mitglieder der Ortsgruppe Hambergen der Deutschen Lebens-Rettungs-Gesellschaft (DLRG) nebst ihren Familien zum ersten Mai im Jahr ihre Fahrräder aus dem Keller und machen sich auf den Weg zu ihrem Revier, dem Wachhaus am Stedener See.

Auch in diesem Jahr fand die Tour statt. Es war sozusagen eine Jubiläumstour, feiert die DLRG doch in diesem Jahr ihren 100. Geburtstag. Außerdem begeht die Hamberger Gruppe ihren 35. Geburtstag. Der Ausflug der DLRG-Mitglieder ist aber gleich doppelt sportlich. Denn es wird nicht nur Rad gefahren sondern auch gebadet. Zumindest die Rettungsschwimmer gehen traditionell ins noch kalte Wasser des Stedener Sees.

Vor Ort haben die Mitglieder der DLRG-Ortsgruppe auch ihr neues Zelt eingeweiht, das sie sich dank der Spende vom Hamberger Weihnachtsmarkt – die Jugendabteilung hatte sich äußerst erfolgreich beim Losverkauf beteiligt – leisten konnten. Verdient hat sich die Jugendabteilung diese Prämie. Seit dem März 2011 mit eigenem Jugendvorstand unterstützen die Jugendlichen den Wachdienst und die Ausbildung im Schwimmbad. Sie organisieren ihren Part am Ferienprogramm und ein Zeltlager am Stedener See mit jeder Menge Aktionen. Einmal im Jahr fahren sie zum Kinderschwimmfest nach Otternorf. Gegründet hat sich die Ortsgruppe im Jahre 1978 als Ableger der Truppe aus Osterholz-Scharmbeck. Ausschlaggebend hierfür war der Bau des Hamberger Hallenbades, der Wachdienst am Badesee allerdings war auch damals schon eine wichtige Aufgabe.

Erster Chef war seinerzeit Peter-Michael Hofmann, zum technischen Leiter wählten die Mitglieder Harald Müller auf der Gründungsversammlung. Müller ist heute noch im Vorstand und vertritt den Vorsitzenden Niclas Brünjes. Zuhause sind die Rettungsschwimmer in der Alten Schule in Hambergen. Hier treffen sich die Mitglieder zu Versammlungen, Spieleabenden und für Fortbildungsveranstaltungen. Häufiger sind die Mitglieder natürlich im Schwimmbad anzutreffen, wo sie sehr erfolgreich Schwimmkurse anbieten.

Zur Gründung hatte die Gruppe 59 Mitglieder, heute gehören ihr rund 350 Mitglieder an, davon immerhin 70 Prozent Jugendliche. Genug Gründe für eine tolle Geburtstagsfeier. Nach der rund zweistündigen Radtour hatten alle Teilnehmer nicht nur kräftigen Durst, sondern auch gesunden Appetit. Beides konnten sie alsbald löschen, steht doch traditionell am 1. Mai neben Radfahren und Anbaden auch das Angrillen auf dem Programm.